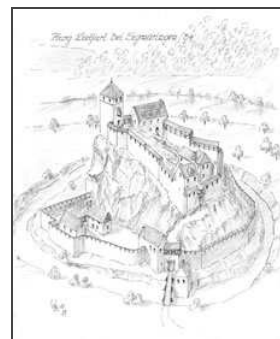




BURG DIETFURT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Sigmaringen](#) | [Inzigkofen, OT Vilsingen-Dietfurt](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Baden-Württembergs | 1. Auflage, 2012

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Burgruine aus dem 11. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)
WGS84: [48°04'41.7" N, 9°08'22.1" E](#)
Höhe: 620 m ü. NN



Topografische Karte/n
nicht verfügbar



Kontaktdaten
k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung
k.A.



Anfahrt mit dem PKW
Im Donautal zwischen Inzigkofen und Gutenstein liegt das Dorf Dietfurt. An seinem westlichen Ortsrand umspült die Donau einen freistehenden Felsen. Auf ihm erhebt sich der Bergfried der ehemaligen Burg.
Die Zufahrt erfolgt direkt von der Donautalstraße oder vom Inzigkofer Ortsteil Vilsingen an der B 313 aus.
An der Ortsstraße vor dem Bergwachthaus besteht eine Parkmöglichkeit.



Anfahrt mit Bus oder Bahn
k.A.



Wanderung zur Burg
k.A.



Öffnungszeiten
Nur Außenbesichtigung möglich.
Innen Besichtigungen nur nach Rücksprache mit der Bergwacht möglich.



Eintrittspreise
k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



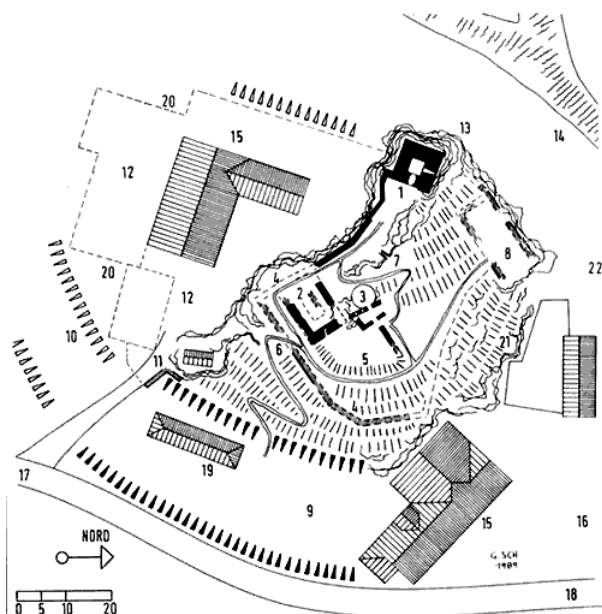
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Bergfried
2. Palas
3. Höhle
4. Umfassungsmauer
5. Burghof
6. Lage des ehemaligen Tores
7. Höhlenschacht verbetoniert
8. Lage eines Gebäudes
9. Graben
10. Verebneter Graben
11. Lage des früheren Tores
12. Ehemalige Vorburg
13. Höhlenausgang
14. Donau
15. Ökonomiegebäude
16. Hof Gasthaus "Zur Mühle"
17. von Vilsingen
18. von Sigmaringen
19. Bergwachthaus
20. Ummauerung Vorburg
21. Keller
22. Lage der alten Mühle

Quelle: Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Donautal, Bd. 3 | Biberach, 1990
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1095	Die Brüder Heinrich, Eberhard und Hermann von Dietfurt Zeugen bei der Gründung des Klosters Alpirsbach.
1125	Erneute Nennung der Dietfurter Brüder in einer das Kloster Alpirsbach betreffenden Urkunde.
1132	Berthold, Truchsess von Waldburg, verzichtet in Gegenwart des Königs auf das Reichslehen Dietfurt zugunsten des Grafen Mangold von Nellenburg. Die Edlen von Dietfurt sind bereits ausgestorben.
1253	In Besitz des Truchsesses Berthold von Waldburg.
1257	Reichslehen des Hugo von Montfort.
1274	Erstmalige urkundliche Erwähnung der Burg.
1421	Die Brüder Egg und Heinrich von Reischach verkaufen Dietfurt als nellenburgisches Lehen an Anna, Gräfin von Werdenberg, Tochter des Freiherrn Johann von Zimmern.
1445	Anna von Werdenberg auf Dietfurt gestorben.
1468	Beim Schutz- und Trutzbündnis des Hochadels gegen die Rauf- und Fehdelust mancher Edelleute wird Dietfurt als feste Burg bezeichnet.
1534	Nach dem Aussterben der Grafen von Werdenberg Übergang an das Haus Fürstenberg.
1806	Übergang an Hohenzollern-Sigmaringen.
1924	Erwerb der Ruine durch die "Neutempler".
1928/29	Ausbau der Höhle zum Sakralraum.
1933	Verbot der "Neutempler".
1959	Die Bergwacht Sigmaringen wird Pächter.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Schmitt, Günter - Burgenführer Schwäbische Alb - Donautal, Bd. 3 | Biberach, 1990

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.09.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.09.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

